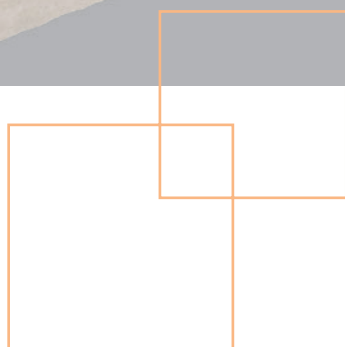


FERMACELL Profi-Tipp: FERMACELL Powerpanel SE

Die neue Hochleistungs- bodenplatte

Powerpanel SE ist die ideale Programm-
ergänzung für den Nutz-, Feuchte- und
Außenbereich. Trockenbau in Bestform!



Produkt-Beschreibung

FERMACELL Powerpanel SE besteht aus einer Mischung aus Beton und Basalt. Das macht die Estrichplatte extrem widerstandsfähig. Sie ist sowohl für hohe Lasten als auch für feuchte und viele chemische Beanspruchungen geeignet. FERMACELL Powerpanel SE ist nicht brennbar und entspricht der Baustoffklasse A1 (nach EN 13501-1).

Powerpanel SE ist für alle Arten von Oberbelägen geeignet. Selbst großformatige Naturstein- und Steinzeugfliesen können eingesetzt werden.

Die Einsatzbereiche der Powerpanel SE sind sehr vielseitig und decken die Anwendungsbereiche 1–4 ab. Werden die Flächen stärker belastet, müssen die Böden 2-lagig stoßversetzt mit Powerpanel SE belegt werden.

Anwendungen

- Optimal für Altbausanierungen, Schnellrenovierungen, Fertighaus- oder Neubau sowie für Spezialbereiche wie Krankenhäuser, Molkereien, Brauereien und Schwimmbäder
- Nutzböden in Innen- und Außenbereichen
- Industrieböden
- Durch hervorragende Wärmeleitfähigkeit auch ideal auf Fußbodenheizung
- Für großformatige Fliesen hervorragend geeignet

Eigenschaften

Dicke	20 mm (andere Dicken auf Anfrage)	
Abmessung	333 x 333 mm	216 Stück/Palette
Gewicht	ca. 2.450 kg/m ³	ca. 49 kg/m ²
Plattengewicht	ca. 5,4 kg	
Festigkeit	> CT-C30-F5 (früher ZE30)	
Belastung	bis 10 kN/m ² (je nach Aufbau)	
Oberflächenzugfestigkeit	3 N/mm ²	
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda(W/mK) = 2,1$	

Verarbeitung

Allgemeine Verarbeitungsbedingungen

Die Verklebung der FERMACELL Powerpanel SE Estrichplatten sollte bei einer relativen Luftfeuchte $\leq 80\%$ und einer Raumtemperatur $\geq 5\text{ }^\circ\text{C}$ erfolgen. Die Klebertemperatur sollte dabei $\geq +15\text{ }^\circ\text{C}$ betragen. Die Estrichplatten müssen sich dem Raumklima angepasst haben. Nach der Verklebung sollte sich dieses Raumklima mindestens 24 Stunden nicht wesentlich verändern.

Um Schallbrücken zu vermeiden, werden an den angrenzenden Wänden FERMACELL Randdämmstreifen verlegt.

Der Untergrund muss tragfähig und planeben sein, um eine vollflächige Auflage der Estrichplatten zu gewährleisten.

Eventuelle Unebenheiten können in Abhängigkeit von der Ausgleichsstärke und Feuchtebelastung mit

- der FERMACELL Boden Nivelliermasse (0–20 mm),
- der FERMACELL Ausgleichschüttung (10–100 mm) unter Verwendung einer lastverteilenden Platte,

- der FERMACELL Gebundene Schüttung (40–2000 mm) ausgeglichen werden.

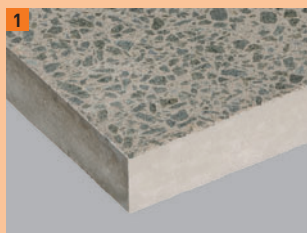
Falls die nachträgliche Nutzung eines Raumes geplant und keine Abdichtung der Bodenplatte (Sohlplatte) vorhanden ist, muss sie gemäß DIN 18 195 (z.B. mit Bitumenbahnen oder Kunststoff-Dichtungsbahnen) ausgeführt werden.

Je nach Fußbodenkonstruktion können handelsübliche Materialien zur Wärmedämmung/Trittschalldämmung eingesetzt werden wie z.B. Polystyrol, Holzfaserdämmplatten oder Mineralwolle (Hinweis: Die jeweils aktuellste Empfehlungsliste von Dämmstoffen finden Sie unter www.fermacell.ch). Aufgrund der hervorragenden Wärmeleitfähigkeit können auch Fußbodenheizungssysteme mit Powerpanel SE belegt werden, die für den Trockenbau zugelassen sind.

Verlegung

Die erste Estrichplatte FERMACELL Powerpanel SE wird vorzugsweise in einer Raumecke gegenüber der Tür angelegt. Danach wird reihenweise zur Tür weiter gearbeitet, um das

Begehen der frisch verlegten Platten zu vermeiden. Alle weiteren Platten schließen sich im laufenden Verband an, so dass praktisch kein Verschnitt entsteht. Eine Verlegung mit Kreuzfugenausbildung ist zulässig. Die Verklebung mit dem FERMACELL Powerpanel SE Epoxikleber erfolgt nur an den Stirnkanten der Estrichplatten. Hierzu zieht man mit einem 6 mm Zahnspachtel am Plattenstapel entlang und hat somit gleich mehrere Estrichplatten vorbereitet (Kleberverbrauch: ca. $0,3\text{ kg/m}^2$). Alternativ kann der Kleber mit einer Kelle direkt auf die Stirnkanten der verlegten Estrichplatten aufgetragen werden (Kleberverbrauch: $0,6\text{ kg/m}^2$). Anschließend werden die Platten aneinander geschoben. Überschüssigen Kleber nicht auf den Platten verteilen, sondern zur Weiterverarbeitung aufnehmen. Hinweis: Mit FERMACELL Powerpanel SE Epoxikleber verunreinigte Oberflächen weisen einen verringerten Haftverbund für weitere Oberflächenbehandlungen auf.



1 FERMACELL Powerpanel SE ist scharfkantig zugeschnitten



2 Die beiden Komponenten des Klebers werden zusammengebracht...



3 ... und mit dem Quirl vermischt



4 Der Kleber wird im Stapel nur auf die Plattenkanten aufgetragen

Für das Zuschneiden der FERMACELL Powerpanel SE werden handelsübliche Winkelschleifer, Steinbrecher/Knacker oder eine mit einem Diamant-Sägeblatt bestückte Handkreissäge mit Absaugung verwendet. Ausklinkungen für Türen, aufsteigende Rohrleitungen etc. werden mit einem Winkelschleifer ausgeführt. Trennfugen sind erst ab 25 m Raumlänge zu berücksichtigen.

Nach 24 Stunden bei 20 °C ist die Fläche begehbar und kann mit jedem gewünschten Oberbelag versehen werden. Bei dünnschichtigen Belägen, wie z.B. Linoleum, PVC oder Teppichboden, muss eine Spachtelung erfolgen.

Zusätzlicher Höhenausgleich

Ist unter dem FERMACELL Powerpanel SE ein zusätzlicher Höhenausgleich erforderlich oder bestehen zusätzliche Anforderungen an die Wärmedämmung, ist es möglich, ausreichend druckfeste Dämmstoffe unter den Powerpanel SE Estrichplatten zu verlegen.

FERMACELL hat eine unverbindliche Empfehlungsliste mit Dämmstoffen erstellt, die in Kombination mit den FERMACELL Powerpanel SE geeignet sind. Diese Empfehlungsliste finden Sie im Downloadbereich: www.fermacell.ch.

Für die Verlegung dieser Dämmplatten ist ein ebener, tragfähiger Untergrund notwendig.

Tipp: Die jeweils aktuelle Empfehlungsliste von Dämmstoffen finden Sie unter: www.fermacell.ch



5 Mit einem 6 mm Zahnpachtel zieht man den Kleber an zwei Seiten des Plattenstapels auf



6 Powerpanel SE werden im schlep-penden Verband verlegt, so dass praktisch kein Verschnitt entsteht

Vorteile

- Wasser-, frost und hitzebeständig
- Unempfindlich gegen viele chemisch aggressive Flüssigkeiten
- Abriebfeste Oberfläche
- Dimensionsstabil
- Belegreif nach 24 Stunden bei +20 °C
- Niedrigste Aufbauhöhen ab 20 mm
- Ein- oder doppelagig einsetzbar
- Hohe Festigkeit
- Eignet sich als Untergrund für jeden Endbelag
- Keine Trennfugen bis 25 m Raumlänge



7 Die Platten werden dicht aneinander geschoben (Fugenbreite ca. 1–1,5 mm)



8 Überschüssiger Kleber wird mit einer Kelle aufgenommen und weiterverarbeitet



Einsatzbereiche

Anwendungsbereiche		
	Kategorie nach DIN 1055-3	Punktlast kN
1 Räume und Flure in Wohngebäuden, Hotelzimmer einschl. zugehöriger Küchen und Bäder.	A2, A3	1,0
2 Flure in Bürogebäuden, Büroflächen, Arztpraxen, Aufenthaltsräume in Arztpraxen einschl. der Flure. Flächen von Verkaufsräumen bis 50 m ² Grundfläche in Wohn-, Büro- und vergleichbaren Gebäuden.	B1 D1	2,0 2,0
3 Flure in Hotels, Altenheimen, Internaten usw. Küchen und Behandlungsräume einschl. Operationsräume ohne schweres Gerät. Flächen mit Tischen; z.B. Schulräume, Cafés, Restaurants, Speisesäle, Lesesäle, Empfangsräume (abweichend zur DIN 1055-3).	B2 C1	3,0 3,0
4 Flure in Krankenhäusern, Altenheimen usw. Küchen und Behandlungsräume einschl. Operationsräume mit schwerem Gerät, Flure zu Hörsälen und Klassenzimmern (abweichend zur DIN 1055-3). Flächen in Kirchen, Theatern oder Kinos, Kongresssäle, Versammlungsräume, Wartesäle. Frei begehbare Flächen; z.B. Museumsflächen, Ausstellungsflächen usw. und Eingangsbereiche in öffentlichen Gebäuden und Hotels. Flächen für große Menschenansammlungen; z.B. in Gebäuden wie Konzertsäle. Flächen in Einzelhandelsgeschäften und Warenhäusern. Flächen in Fabriken und Werkstätten mit leichtem Betrieb.	B3 C2 C3 C5 D2 E1	4,0 4,0 4,0 4,0 4,0 4,0

FERMACELL® und XELLA® sind eingetragene Marken der XELLA-Gruppe.

Xella Trockenbau-Systeme GmbH

Verkaufsbüro Schweiz

Südstrasse 4

CH-3110 Münsingen

Telefon: 031 - 7242020

Technische Auskünfte:

031 - 7242030

Telefax: 031 - 7242029

www.fermacell.ch

Technische Änderungen vorbehalten. Stand 05/2008
Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Sollten Sie
Informationen in dieser Unterlage vermissen, wenden
Sie sich bitte an das Verkaufsbüro Schweiz!

xella
Neues Bauen